

Dombau-Verein wählt neuen Vorsitzenden

Verein beteiligt sich mit 2,2 Millionen Euro an der Neugestaltung der Schatzkammer

Minden (mt). Der Dombau-Verein Minden (DVM) hat seinen bisherigen Geschäftsführer Hans-Jürgen Amtage, bislang zum neuen Vorsitzenden gewählt. Notwendig wurden die außerplanmäßigen Neuwahlen, nachdem der bisherige Vorsitzende Arnold Weigel im September des vergangenen Jahres verstorben war.

Zum Auftakt der Mitgliederversammlung im Haus am Dom würdigte der stellvertretende DVM-Vorsitzende Gerd Stenz das jahrzehntelange große Engagement Arnold Weigels für den Dombau-Verein und die Dom-Gemeinde. Der neue Vorsitzende Hans-Jürgen Amtage betonte, dass der Vorstand des Fördervereins seine Arbeit im Sinne Weigels fortsetzen werden.

Im Amt bestätigt wurde neben Stenz auch Schatzmeister Hans-Jürgen Trakies. Neu in das Vorstandsteam gewählt wurde Dietrich Seele, der die

Nachfolge von Amtage als Geschäftsführer des Dombau-Vereins antritt.

In seinem Geschäftsbericht verwies Gerd Stenz auf die umfangreichen Beratungen mit dem bauverantwortlichen Kirchenvorstand zur Neuplanung der Domschatzkammer, in die sich der DVM-Vorstand eingebracht habe. Mit knapp 2,2 Millionen Euro beteiligt sich der Dombau-Verein an den Gesamtkosten von 2,5 Millionen Euro, die für die Neugestaltung der Schatzkammer veranschlagt sind. Stenz betonte außerdem, dass es gelungen sei, zwei Mitarbeiterinnen zu gewinnen, um weiterhin das Besucherzentrum der Dom-Gemeinde im Haus am Dom offen halten zu können.

In einem Ausblick auf die weiteren Tätigkeitsschwerpunkte des Vereins führte der stellvertretende Vorsitzende an, dass der DVM den Betrieb der Domschatzkammer si-



Vorstand: Vorsitzender Hans-Jürgen Amtage (von rechts), Schatzmeister Hans-Jürgen Trakies, stellvertretender Vorsitzender Gerd Stenz und Geschäftsführer Dietrich Seele. Foto: pr

cherstellen werde. Außerdem würden zurzeit Gespräche mit Propst am Dom Roland Falkenhahn und dem Kirchenvorstand über die finanzielle Unterstützung unter anderem für die Restaurierung von Kunstwerken im Dom geführt. Schatzmeister Trakies konnte in seinem Finanzbericht auf eine gesunde Finanzsituation

des Dombau-Vereins verweisen. Dieses ermögliche in den kommenden Jahren, dass der DVM seinen vielfältigen Aufgaben wie vorgesehen nachkommen könne. Trakies betonte aber auch, dass sich die allgemeine Zinsentwicklung auch für Fördervereine wie den DVM negativ auswirke. Umso wichtiger sei es, dass

das sogenannte Lotto-Prinzip erhalten bleibe, das durch Glücksspielanbieter im Internet drohe aufgeweicht zu werden, erklärte Amtage der Versammlung. Der Dombau-Verein Minden erhält als sogenannter Destinatär vom Land – wie sechs weitere Dombauvereine in Nordrhein-Westfalen, darunter Köln und

Aachen – einen Anteil der Konzessionsabgaben, die Westlotto an das Land zahlt.

Einen Überblick über die seit Mitte Januar laufenden Bauarbeiten zur Neugestaltung der Domschatzkammer am Kleinen Domhof gab der die Arbeiten betreuende Architekt Reinhard Sonntag. Die Entkernungsarbeiten seien durch den kurzen Wintereinbruch nur geringfügig aus dem Zeitplan gelaufen. Sonntag rechnet damit, dass die Verzögerung aufgeholt und der Rohbau im Oktober fertiggestellt werden kann. Danach beginnt die Inneneinrichtung der Schatzkammer, die voraussichtlich im Winter eröffnet wird.

Möglicherweise im Juni wird der Dombau-Verein aus Anlass des 70. Jahrestages seiner Gründung Baustellenführungen anbieten und einen ersten Einblick in die neue Schatzkammer geben.

Schatz liest Text der Oper „Die Walküre“

Minden (mt/och). Im September bringt der Mindener Wagner-Verband mit dem Stadttheater und der Nordwestdeutschen Philharmonie „Die Walküre“ auf die Bühne. Zur Einstimmung startet am Sonntag, 6. März, um 16 Uhr im Preußen-Museum eine Vortragsreihe des Wagner-Verbands. Der Schauspieler Hans-Jürgen Schatz liest den kompletten Text der Oper, denn Wagner schuf im Gegensatz zu den meisten Komponisten die Texte für seine Opern selbst und komponierte erst zum fertigen Text die Musik. Damit auch die Musik zum Tragen kommt, spielt der Pianist Holger Groschopp am Flügel die wichtigsten Motive.

Klubnachmittag mit Diashow

Minden-Dützen (mt/cpt). Die Uphäuser Senioren treffen sich am Montag, 7. März, 14.30 Uhr, im Vereinshaus zum Klubnachmittag. Mit einer Diashow über 24 Jahre Seniorenklub unterhält Manfred Borgmann die Mitglieder. Im nächsten Jahr begehrt der Klub sein 25-jähriges Bestehen.

AfD wechselt Stadtverordnete aus

Minden (lkp). Die Stadtverordnete Elke-Margret Hennecke (AfD) hat ihr Ratsmandat zum 29. Februar niedergelegt. An ihre Stelle tritt nach dem Kommunalwahlgesetz der in der Reserveliste der Alternative für Deutschland (AfD) als Listennachfolger aufgestellte Kandidat Dr. Ratbod Rudolph. Der Kandidat hatte bereits am 24. Februarschriftlich gegenüber dem Bürgermeister als Wahlleiter erklärt, er nehme die Wahl an. Mit Wirkung vom 1. März ist er Ratsmitglied und bereits von Bürgermeister Michael Jäcke verpflichtet worden. Eingeführt wird das AfD-Mitglied in der nächsten Stadtverordnetenversammlung am Montag, 7. März.

HAGEMEYER & FRIENDS

Hagemeyer
MINDEN

UNSERE NEUE
FRÜHJAHR/SOMMER-
KOLLEKTION 2016
PRÄSENTIEREN:

Hagemeyer-Kundin Nadine
Finke (li.) und Hagemeyer-
Mitarbeiterin Alexandra
Spielmann (re.)

GIpsy Lederjackette
199,90 €
REVIEW
Top 9,95 €
GANG
Hose 119,95 €
PAUL GREEN
Schuhe 120,- €

SIX
Armbänder 4,95 €

MARC O'POLO
DENIM
Parka 199,90 €
Shirt 39,90 €
Latz-Hose 159,90 €
SIX Sonnen-
brille 10,95 €
PALLADIUM
Schuhe 79,95 €

FRITZI AUS PREUSSEN
Rucksack 69,95 €

MARC O'POLO
Schuhe 159,90 €

ICH LIEBE MEINE NEUE
LEDERJACKETTE. SIE LÄSST
SICH SUPER KOMBINIE-
REN UND PASST PER-
FEKT ZU MEINEM LOOK.

Nadine Finke

JETZT
ANMELDEN
Ihre neue
Hagemeyer-
Kundenkarte

HERMANN
MUSTERMANN

Marc O'Pollo
DENIM

PLEASE

G-STAR RAW

ARMEDANGELS

GANG
since 1994

rich&royal

HILFIGER
DENIM

BETTER
RICH
DRY GOODS & SUPPLIES